

GEMEINDEBOTE

Dezember 2016 bis März 2017



GEISTLICHES WORT

▪ WOLFGANG NESTVOGEL

Gott kommt pünktlich, unvermittelt, krippenklein

Warum Weihnachten das Christentum von den Religionen trennt

Schon wieder Weihnachten, pünktlich wie beim ersten Mal. Als Gott damals persönlich zur Welt kam, hielt er sich exakt an seinen eigenen Zeitplan: „Als die Zeit erfüllt war“, schreibt der Apostel Paulus, „sandte Gott seinen Sohn“ (Galaterbrief 4,4). Seit Jahrhunderten schon hatte der Schöpfer der Welt durch Propheten und andere Boten die Menschen aufgerüttelt und ihnen ins Stammbuch geschrieben, warum Sie IHN brauchen: weil sie ohne IHN letztlich sinnlos und hoffnungslos in dieser Welt herumirren. Weil sie ohne IHN keine Antwort auf die wichtigsten Existenzfragen finden, die der Philosoph Immanuel Kant auf den Punkt brachte: Woher komme ich? Wozu lebe ich? Was soll ich tun? Wohin gehe ich?

Schließlich, nach einer langen Zeit der Vorbereitung, sucht Gott die unmittelbare Nähe zu seinen Menschen, tritt er selbst unvermittelt in die Geschichte ein. Jesus ist Gott, in IHM kommt der Schöpfer höchstpersönlich. Diese Tatsache scheidet das Christentum radikal von allen Religionen. Der lebendige Gott hat sich mitten in der Geschichte gezeigt. Dafür hat er sich klein gemacht, krippenklein.

Zunächst glaubten die Zeitgenossen wirklich noch, sie könnten sich Gott vom Leibe halten. Gut dreißig Jahre später konnte das Grab ihn dann nicht mehr festhalten – Auferstehung, wieder mitten in der Geschichte. Deshalb feiern wir Weihnachten nicht als traditionelles Gedenken, sondern als Geburtstag zusammen mit der Hauptperson. Der Auferstandene lebt, er will zu uns persönlich kommen, Schuld vergeben, trösten und retten.

Diese Gewissheit hat übrigens auch für die Dynamik der Reformation gesorgt, deren 500. Geburtstag wir 2017 feiern werden. Martin Luther hatte begriffen, dass Gott auch zu uns unvermittelt kommt – nicht durch Kirche, Papst, Priester und Riten, sondern allein durch die frohe Botschaft von Jesus. Wer sie hört und sich persönlich an Jesus wendet, bekommt ein neues Leben.

Schon dieses Weihnachten sollten Sie mit Jesus zusammen feiern!

Das wünscht Ihnen
Ihr Pastor Wolfgang Nestvogel

P.S.: Auch die nächsten Bibeltage vom 24. bis 26. März 2017 werden noch besser erklären, warum die Reformation unbedingt nötig war. Wir setzen die Auslegung des Galaterbriefes fort, Kapitel 3 und 4. Herzliche Einladung!



Foto: leseplatz.de

Aktueller Hinweis: Die neue Weihnachts-CD von Pastor Nestvogel ist da und kann am Büchertisch erworben werden. Stückpreis: 2,90 € (ab 10 Exemplaren: 2,20 €).



Foto: Alexander Kreis

Vor der Fortsetzung der Mitarbeiterschulung nach dem Gottesdienst hieß es erst einmal: Essen fassen! Der Hühnchen-Reis-Eintopf (in reichlicher Menge vorhanden) schmeckte allen.

MITARBEITER

- DAVID WINKELHAKE

Schulung für Mitarbeiter im Kindergottesdienst

Am 23. Oktober konnte die zweite Mitarbeiterschulung für das Team des Kindergottesdienstes stattfinden. Daniel Kley als Leiter dieses Arbeitsbereiches stellte dazu wieder ein sehr inhaltsreiches Tagesprogramm zusammen, welches rund 20 Teilnehmer – auch aus anderen Dienstbereichen und befreundeten Gemeinden – zur Schulung bewegte.

Noch vor dem Gottesdienst ging es beim Auftaktvortrag von David Winkelhake um die Bedeutung von Bindung für Kinder – und wie wir die Bindungsfähigkeit fördern und stärken können.

Nach dem Mittagessen wurde die Mitarbeiterschulung damit fortgesetzt, wie wir die Kinder ermutigen, fordern und auch ihre Aufmerksamkeit verbessern können – eine ständige Frage in der geistlichen Arbeit mit Kindern.

Zentrale Eigenschaften Gottes

Weiter ging es mit einer Bibelarbeit zu 1. Samuel 3 unter dem Titel „Gottes Ruf an Kinder & unser Dienst an Unmündigen“. Nach einer erfrischenden Kaffeepause machte Daniel im letzten Input-Block den Teilnehmern einige zentrale Eigenschaften Gottes noch einmal bewusst und deutlich. Zu diesem Thema durften dann alle direkt aktiv werden, indem sie gleich eine konkrete Kinderstunde zu planen begannen.

Wir danken allen Mitarbeitern, dass sie für das Wachstum der wichtigen und zukunftsgestaltenden Arbeit an den Kindern diesen langen Tag investiert haben. Es wird sicher nicht das letzte Mal gewesen sein ...

VORSCHAU

- 10. und 11. Februar 2017, jeweils 10 bis 18 Uhr: „Drogen & psychoaktive Stoffe: Fakten, Hintergründe und Gefahren“ – Seminar für Eltern, Lehrer, Leiter. Referent: David Winkelhake. Weitere Infos: www.ilzp.org
- 17. bis 19. Februar 2017: „Die zurückgenommene Reformation. Wir bleiben evangelisch!“ – 6. Hainstein-Seminar in Eisenach. Das detaillierte Tagungsprogramm wird ab dem 18. Dezember der Gemeinde-Website unter www.beg-hannover.de zu entnehmen sein.



RÜCKBLICK

▪ ALEXANDER KREIS

Gemeinde auf Wanderschaft (auf Erden immer)

Ohne die Autobahn 37 hätte die Gemeindegewandlung am 16. Oktober wohl nur schwerlich um den Altwarmbüchener See führen können. Denn dieser entstand erst Ende der 1970er Jahre im Zuge der Entnahme großer Sandmengen für den Bau einer Trasse dieser Schnellstraße. Aber auch dank des schönen spätsommerlichen Wetters wurde die neuerlich von Jürgen Herbst vorbereitete Gemeindegewandlung wieder ein voller Erfolg. Vom Parkplatz vor dem „Turn- und Sportverein Altwarmbüchen 1954“ aus absolvierten wir den etwa fünf Kilometer langen Rundkurs in rund 1,5 Stunden. Ort für die anschließende Andacht





war die Ev.-luth. Christophoruskirche. Pastor Nestvogel zeigte auf, dass die Gemeinde sich generell auf Wanderschaft befindet. „Wir wandern mit dem Herrn in Richtung künftige Heimat ... nicht immer fröhlich, aber Gott ist treu ... und der Herr steht unsichtbar an unserer Seite.“ Mit guter Gemeinschaft bei Kaffee, Kuchen und lebhaften Gesprächen klang die Gemeindegewandlung auch diesmal aus.



Fotos (5): Alexander Kreis



RÜCKBLICK

- NIL EMBAFRASH

Familienfreizeit in Schweden

Grün, soweit das Auge reicht; Seen, deren Größe einen glauben lassen, man würde aufs Meer hinaus schauen. Die weiträumigen Wälder sind von Kilometer langen Wanderrouten durchzogen. Es scheint, als würde jeder See, jeder Wald und jedes Felsmassiv erobert werden wollen.

Unsere Gruppe folgte diesem Ruf und machte sich daran, die Landschaft zu erkunden. Bei einigen dieser abenteuerlichen Aktionen wurde so mancher an seine körperlichen Grenzen getrieben. Sogar ein Besuch am Strand war uns vergönnt. Doch welcher Kontrast: zwischen dem Reichtum der Natur und der Armut der geistigen Landschaft Schwedens.

Noch heute lassen christliche Traditionen und heimelige Kirchen die einstige Schönheit des schwedischen Glaubenslebens zu seinen Glanzzeiten erahnen. Doch die geistliche Realität dort ist inzwischen



Fotos (2): David Winkelhake

dramatisch: Relativismus, Bibelkritik, Frauenordination und andererseits der weit verbreitete Einfluss der Pfingstbewegung. Die treuen Geschwister in diesem geistlichen Kriegsgebiet brauchen viel Gebetsunterstützung!

Zu eben solchen Geschwistern gehören die Gastgeber unserer Familienfreizeit vom 1. bis 14. August: Das deutsche Ehepaar Hans-Jörg und Gretel Eckhardt, die uns sehr herzlich empfingen. Zusammen mit ihrem Sohn leben sie in Forsvik, wo Hans-Jörg die örtliche Kirchengemeinde leitet. Dort konnten wir uns auch für unsere Bibelarbeiten treffen.

Den Gottesdienst unter der Leitung von David Winkelhake hielten wir gemeinsam mit der Jugend aus Lemgo (NRW), mit welcher sich auch einige gemeinsame Unternehmungen ergaben. Die Bibelarbeiten, eindrücklich gehalten von David Winkelhake und Erich Klaus, behandelten das Thema „Familie nach Gottes Maßstab“. Wir betrachteten, wie der HERR jedem Mitglied einer Familie gewisse Verantwortungen und Aufgaben zuweist. Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Realität Schwedens wurde der Kontrast besonders deutlich.

Alles in allem war die Zeit in Schweden sowohl geistlich als auch körperlich erfrischend aktiv. Sicher lohnt es sich, das nächste Mal mit dabei zu sein.

TERMINKALENDER

BESONDERE VERANSTALTUNGEN

Dezember 2016

- Freitag, 09.12. Weihnachtsfeier der Jugend
- 🏠 Sonntag, 11.12. Evangelistischer Gottesdienst, anschließend Weihnachtsfeier mit den Kindern
- Dienstag, 13.12. Adventsfeier der Senioren um 15.30 Uhr
- Samstag, 17.12. Weihnachtsfeier des Teenkreises
- 🏠 Samstag, 24.12. Christmette um 16.30 Uhr
- 🏠 Montag, 26.12. Weihnachtsgottesdienst um 10.30 Uhr

Januar 2017

- 🏠 Sonntag, 01.01. Neujahrsgottesdienst **um 17.00 Uhr**
- Freitag, 06.01. Ausflug des Teenkreises nach Berlin
- Freitag, 27.01., bis
Sonntag, 29.01. Teenkreis-Freizeit. Thema: „Bibellesen mit Gewinn – Wie geht das?“

Februar 2017





- Freitag, 10.02., bis
Samstag, 11.02. „Drogen & psychoaktive Stoffe: Fakten, Hintergründe und Gefahren“ – Seminar für Eltern, Lehrer & Leiter. Weitere Infos: www.ilzp.org
- Freitag, 17.02., bis
Sonntag, 19.02. Hainstein-Seminar. Thema: „Die zurückgenommene Reformation. Wir bleiben evangelisch!“
- Dienstag, 28.02. Seniorenkreis um 15.30 Uhr

März 2017

- BIBELTAGE
- Freitag, 24.03. Jugendabend der Bibeltage um 19.00 Uhr, der Teenkreis nimmt teil
- Samstag, 25.03. Start mit Stehkafee um 9.30 Uhr. Begrüßung um 10.00 Uhr. Ab 10.15 Uhr Referate von Wolfgang Nestvogel und David Winkelhake. Thema: Galaterbrief, Kapitel 3 und 4. Am Abend Seminare zu verschiedenen Themen
- Sonntag, 26.03. Bibeltagsgottesdienst **um 10.00 Uhr**
- BIBELTAGE
-

TERMINKALENDER

REGELMÄSSIGE TERMINE

-  • **GOTTESDIENST** an jedem Sonntag um 10.30 Uhr. Während der Predigt Kindergottesdienst für Kinder ab 3 Jahren. Für die ganz Kleinen wird der Gottesdienst in den Mutter-Kind-Raum übertragen.
-  • **ABENDMAHL** an jedem 3. Sonntag im Monat
- **GROSSER KIRCHENKAFFEE** mit kalten und warmen Speisen an jedem 1. Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst. An allen anderen Sonntagen KLEINER KIRCHENKAFFEE mit Heiß- und Kaltgetränken sowie Gebäck
-  • **GEMEINDEGEBET** an jedem Donnerstag um 18.30 Uhr
-  • **BIBELSTUNDE** an jedem Donnerstag um 19.30 Uhr (die letzte Bibelstunde vor Weihnachten findet am 15.12. statt, die erste im neuen Jahr am 12.01.)
- **MONTAGSKREIS** an jedem Montag um 19.00 Uhr für alle ab 30 Jahren. Start mit einem gemeinsamen Abendessen (der letzte Montagskreis vor Weihnachten findet am 19.12. statt, der erste im neuen Jahr am 09.01.)
- **JUGENDSTUNDE** an jedem Freitag um 19.30 Uhr. Kontakt und weitere Infos: Lukas Nestvogel, Tel. (01 77) 4 61 58 86 (die letzte Jugendstunde vor Weihnachten findet am 16.12. statt, die erste im neuen Jahr am 13.01.)
- **TEENKREIS** im 3-Wochen-Takt samstags ab 17.00 Uhr

HINWEISE

Die jeweils aktuellen Themen der Predigten, Bibel- und Jugendstunden können Sie der Internetseite der Gemeinde unter der Adresse www.beg-hannover.de entnehmen.

Download der Predigten unter begh.podspot.de

KONTAKT

BEKENNENDE EVANGELISCHE

GEMEINDE HANNOVER

Alter Flughafen 18

30179 Hannover

info@beg-hannover.de

www.beg-hannover.de

Gemeindebüro:

donnerstags, 17.30 - 18.30 Uhr

PASTOR

Dr. Wolfgang Nestvogel

Tel.: 0178 - 7312108

wolfgangnestvogel@t-online.de

GEMEINDELEITUNG

Dr. Walter Apel

Robert Bendewald

Siegfried Donder

Dr. Wolfgang Nestvogel

IMPRESSUM

MITWIRKENDE AN DIESER AUSGABE

Alexander Kreis (Satz & Layout), Patricia Nestvogel (Redaktion), Samuel Pein (Termine) sowie alle benannten Autoren

Mitteilungen an die Redaktion:

gemeindebote@beg-hannover.de

FOTO TITELSEITE

Witbuh / pixelio.de

SPENDENKONTO

Förderverein für Gemeinde
und Mission Langenhagen e. V.

Evangelische Bank eG

IBAN: DE46 5206 0410 0000 6170 67

BIC: GENODEF1EK1

Schlusslicht



Ich weiß nicht, dass ich errettet bin, weil ich mich glücklich fühle, aber ich fühle mich glücklich, weil ich weiß, dass ich errettet bin.

Henry Allen „Harry“ Ironside

Kanadisch-amerikanischer Prediger und Bibellehrer (1876 – 1951)